

auch für Newcomer/innen zum Anziehungspunkt geworden – also auch ein Experimentierfeld für junge Kulturschaffende mit wenig Bühnenerfahrung – ganz nach dem Motto „Jeder Mensch ist ein Künstler!“. Eine jeweilige Jamsession darf natürlich nicht fehlen. Selbstverständlich sind auch Fans und Musikbegeisterte herzlich willkommen.

SPORT

## Handballer in Feierlaune

**Der Handballclub Hohenems (HC) setzt seinen Erfolgslauf auch 2018 uneingeschränkt fort.**

Die erste Kampfmannschaft besiegte am vergangenen Samstag, dem 24. Februar 2018, die HSG Friedrichshafen-Fischbach in souveränster Manier mit 39:18.

Auch die zweite Mannschaft gab sich keine Blöße. Mit 28:21 siegten die „Herren 2“ gegen den FC Kluftern.

### Fanfahrt

Zum Auswärtsspiel bei der TSB Ravensburg am kommenden Samstag, dem 3. März 2018, organisiert der HC eine Fanfahrt. Abfahrt ist um 15 Uhr bei der Herrenriedhalle. Anmeldungen an E-Mail [fanfahrt@hchohenems.at](mailto:fanfahrt@hchohenems.at). Weitere Fanfahrten sind für die Auswärtspartien in Kuchen-Gingen (17.3) und in Reichen-



Weitere Informationen unter [www.hchohenems.at](http://www.hchohenems.at)

SPORT

## Erfolgreiches Lauf-Trio

Die Athlet/innen des Hohenemser Lauffreffe konnten beim „Joker-trail 2018“ in Heidelberg (Deutschland) erneut groß aufzeigen.

51 Kilometer vereiste Trails mit 2.000 Höhenmetern haben Kathi Schichtl, Mathias Galler und Joseph Kruijen bewältigt und sich das „Finishershirt“ und die wohl größte Urkunde überhaupt erlaufen.

Kathi Schichtl gewann das Rennen bereits zum vierten Mal, Joseph Kruijen beeindruckte ebenfalls mit einer wahnsinnig starken Leistung und hatte sogar noch Zeit, den Aussichtsturm auf der Strecke zu besteigen. Ein guter Saisonstart für die Wettkampfathlet/innen des Hohenemser Lauffreffe.

Das Training für jedermann/jedefrau: immer dienstags um 18.30 Uhr: Treffpunkt bei der Volksschule Markt. Dort stehen auch Umkleide- und Duschmöglichkeiten zur Verfügung.

Weitere Informationen unter [www.lauffreff-hohenems.at](http://www.lauffreff-hohenems.at)



v. l. Joseph Kruijen, Kathi Schichtl und Mathias Galler

SPORT